
4176/J XXVII. GP

Eingelangt am 17.11.2020

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

**der Abgeordneten Henrike Brandstötter, Kolleginnen und Kollegen
an den Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
betreffend Befremdliche Jobausschreibung**

In der digitalen Jobbörse der Republik ist aktuell ein Job als *Referent/in (Karenzersatzkraft) – Abteilung I/Präs. 2 "Kommunikation"* im Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie ausgeschrieben (<https://bund.jobboerse.gv.at/sap/bc/jobs/#/details/005056816B0F1EDB88EC0E95C2F30F6D>).

Die Aufgaben der bzw. des zukünftigen Referenten/Referentin werden folgendermaßen beschrieben:

- *Gestalten und Verfassen von Texten – speziell auch von kindergerechten Texten*
- *Texten für Druckwerke*
- *Schreiben für die Infothek*
- *Recherche für Advertorials und Broschüren und Zusammenführung der Inhalte*
- *inhaltliche Betreuung von Medienkooperationen*
- *Bearbeitung von Rechnungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Schaltungen, sowie Vertretung bei APA-Rechnungen*
- *Training mit den Redaktionsmitgliedern zur Gewährleistung der Qualität der Inhalte; verantwortungsvolles Agieren als Redakteur in allen Bereichen des Ministeriums*

Als Erfordernisse werden auch Skills verlangt, die gemeinhin für Jobs, in denen es um Kommunikation geht, nicht verlangt werden bzw. irrelevant sind. So gelten vor allem die geforderten Kenntnisse von SAP und ELAK als eher unüblich. Besonders hervor sticht jedoch, dass ein "abgeschlossenes Hochschulstudium in Vergleichender Literaturwissenschaft" erforderlich ist. Insgesamt wirkt die gesamte Ausschreibung so, als wäre sie auf eine bestimmte Person zugeschnitten:

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

▼ Erfordernisse

- volle Handlungsfähigkeit
- persönliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben, die mit der vorgesehenen Verwendung verbunden ist
- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium Vergleichende Literaturwissenschaft
- eingehende Kenntnisse von PR insbesondere Medienarbeit, Kampagnenbegleitung
- Kenntnisse in den zum Einsatz kommenden Web- und Informationstechnologien (Grafik-, Layout- und Editierungsprogramme)
- Lektorfähigkeiten
- Fremdsprachenkenntnisse
- SAP- und ELAK-Kenntnisse
- Kenntnisse der Bundesverwaltung (insbesondere des BMK)
- Organisations- und Koordinationsvermögen
- Fähigkeit zu kooperativer Arbeit
- gutes Auftreten und Freude an Kommunikation
- hohe Belastbarkeit und Flexibilität
- hohes Maß an Selbstständigkeit und Einsatzbereitschaft
- Teamgeist und Kommunikationsstärke

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Wer hat die Jobausschreibung in Auftrag gegeben, wer hat sie getextet und wer hat diese schlussendlich freigegeben?
2. Welche der angeführten "Erfordernisse" sind Teil von grundsätzlich jeder Ausschreibung des Ministeriums?
3. Aus welchem Grund sind Kenntnisse in SAP erforderlich und wie gut müssen diese sein (Grundkenntnisse, Anwender_innen-Kenntnisse oder exzellente Kenntnisse)?
 - a. Welche Arbeitsschritte und Tätigkeiten erfordern SAP-Kenntnisse eines/einer Referent_in für Kommunikation?
4. Aus welchem Grund sind Kenntnisse des ELAK erforderlich und wie gut müssen diese sein (Grundkenntnisse, Anwender_innen-Kenntnisse oder exzellente Kenntnisse)?
 - a. Welche Arbeitsschritte und Tätigkeiten erfordern ELAK-Kenntnisse eines/einer Referent_in für Kommunikation?
5. Welche der auch in der Jobausschreibung aufgezählten Tätigkeiten erfordern ein abgeschlossenes Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaften?
6. Komparatistik vergleicht lt. Wikipedia u.a. einzelne Dichtungen, Dichter_innen oder Strömungen in verschiedenen Kulturen oder die Nationalliteraturen in ihrem gesamten Verlauf, erforscht die Einflüsse bestimmter Schriftsteller_innen oder literarischer Strömungen auf andere Literaturen und untersucht die Geschichte einzelner Gattungen, Stoff- oder Motivkreise. Außerdem beschäftigt sich die Komparatistik mit dem Vergleich der einzelnen Künste und untersucht auf diese Weise intermediale Prozesse und Transformationen der Sprache. Auf welchen dieser aufgezählten Bereiche wird in Ihrem Ministerium besonders viel Wert gelegt und weshalb?